

Absichtserklärung der Vereine in der Begegnungsstätte für Hörgeschädigte in Karlsruhe zur Neuausrichtung nach der Übernahme der Immobilie durch die Stadt

Die Vereine in der Begegnungsstätte für Hörgeschädigte haben den BDH beauftragt, die Gespräche mit der Stadt Karlsruhe im Sinne der bisher erzielten Ergebnisse fortzusetzen. Die Interessenvertretung erfolgt durch Wolfgang Laumann, der von Vereinsberater Reinhard Stark unterstützt wird.

Die Vereine haben das Sanierungskonzept, das die Übertragung der Verantwortung auf den Gehörlosen-Sportverein und eine Neuausrichtung der Vereinsstrukturen einschließlich Satzung vorsieht, am 27.3.2019 verabschiedet und den BDH beauftragt, die weiteren Schritte zu veranlassen.

Es liegen dem BDH von allen Vereinen entsprechende Vollmachten vor, die heute vorgelegte Absichtserklärung wird hiermit samt Unterschrift durch die Vorsitzenden der Vereine der Stadt Karlsruhe vorgelegt.

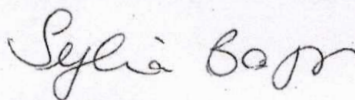
Folgende Schritte werden umgesetzt, um den Erhalt des Gehörlosenzentrums als Sport- und Beratungszentrum für Gehörlose und Hörgeschädigte in Stadt- und Landkreis sicher zu stellen:

1. Der BDH stimmt der Umsetzung des Erbbaurechts zu (Heimfallklausel) und löst den Verein zum 31.12.2019 auf.
2. Die Vorstandsmitglieder des BDH werden im neu zu gründenden Beirat des Gehörlosen-Sportvereins Steuerungs- und Koordinierungsaufgaben übernehmen, um die Interessen der bisherigen Vereine dort zu vertreten und die Erfahrungen aus der bisherigen Vereinsarbeit auf die neue Führung zu übertragen.
3. Der Gehörlosen-Sportverein ändert seine Satzung, um künftig als Träger der Einrichtung und als verantwortlicher Ansprechpartner gegenüber den Zuwendungsgebern Stadt, Landkreis und weitere Institutionen zu fungieren.
4. Der Vorstand des Gehörlosen-Sportvereins wird erweitert, um die Interessenvertretung des STV zu gewährleisten und die Belange der Verwaltung gegenüber dem Vorstand vertreten zu können.
5. Der Verein richtet eine Geschäftsstelle im Gehörlosenzentrum ein, die hauptamtlich besetzt wird und über die die Vereins- und Liegenschaftsverwaltung erfolgt. Er verpflichtet sich dazu, verbindliche Beratungszeiten für die Öffentlichkeit und die Erreichbarkeit für die Zuwendungsgeber sicher zu stellen.
6. Der Gehörlosen-Sportverein wickelt die anstehenden Sanierungsmaßnahmen unter Berücksichtigung der Sportförderrichtlinien der Stadt Karlsruhe und des Badischen Sportbundes ab und verpflichtet sich zur Offenlage der Finanzierung gegenüber den Zuwendungsgebern.

7. Der Gehörlosenverein und der Gehörlosen-Sportverein lösen den Stadt- und Kreisverband e.V. ebenfalls zum 31.12.2019 auf und überführen diesen als Abteilung in den Gehörlosen-Sportverein.
8. Die Vereine anerkennen die von den Zuwendungsgebern geforderten Vorgaben und verpflichten sich, die entsprechenden Unterlagen unaufgefordert einzureichen.
9. Der BDH und der Gehörlosen-Sportverein sind weiterhin daran interessiert, dem FC Espanol Nutzungsmöglichkeiten im Gehörlosenzentrum einzuräumen, wenn es zu einer einvernehmlichen vertraglichen Nutzungsregelung der Anlage kommt.
10. Die Vereine im Gehörlosenzentrum streben Kooperationen mit den Stadtteilvereinen an, um das Zentrum als Begegnungsstätte aktiv zu nutzen und nach der Sanierung die Infrastruktur gemeinsam zu nutzen.
11. Die Verantwortlichen der Vereine setzen sich als Ziel, dass das Zentrum nach Abschluss der Sanierungsmaßnahmen unter Berücksichtigung der Regelförderung aus eigener Kraft geführt werden kann. Eine entsprechende Finanzplanung bis 2021 liegt vor.

Die Vorsitzenden der Vereine sind sich darin einig, dass der Betrieb und Unterhalt der Begegnungsstätte sowie die Verwaltung des Sportvereins und der Beratungsangebote ohne professionelle Unterstützung nicht mehr zu bewältigen ist. Eine Unterstützung soll von hörenden Mitarbeitern gemeinsam mit Aktiven aus Behindertengruppe erfolgen. Mit dieser Lösung erklären sie sich bereit, an der Umsetzung aktiv mitzuarbeiten.

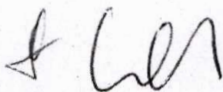
Karlsruhe, im Juni 2019



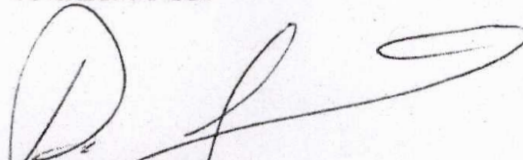
Sylvia Bayer
Vorsitzende GV



Ina Mai
Vorsitzende GSV



Dieter Wickert
Vorsitzender BDH



Ralf Goldschmidt
Vorsitzender STV